



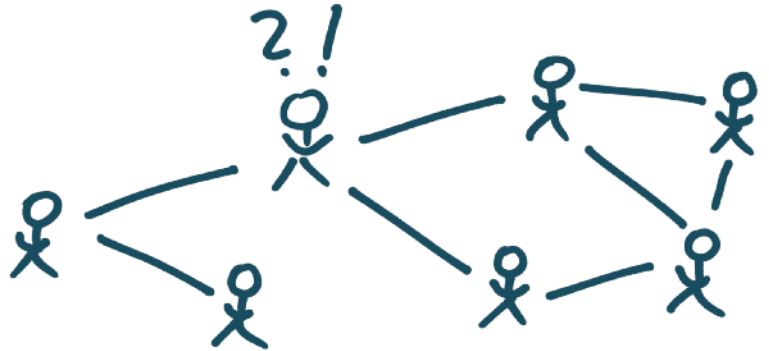
Pädagogisch-Theologisches
Institut der Nordkirche



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Transaktionsanalytische Berater*in / Transaktions- analytischer Coach

Berufsbegleitende Weiterbildung
3 Jahre



Transaktionsanalytische Berater*in / Transaktionsanalytischer Coach

Die Transaktionsanalyse – kurz vorgestellt

Die TA eröffnet Türen zur Analyse und zum Verstehen der

- Kommunikation und deren Potenziale
- Persönlichkeit und Ihren Prägungen
- Beziehungen und ihren Dynamiken
- Gruppen, Teams, Organisationen und ihren Entwicklungen.

Ziel der Ausbildung / Weiterbildung

- Erlernen von transaktionsanalytischen Modellen und deren Anwendung in den unterschiedlichen Handlungsfeldern von Organisationen
- Persönlichkeitsentwicklung und Entwicklung einer professionellen ethischen Haltung

- Professionalisierung der eigenen Beratungsarbeit und Ausbildung einer professionellen Identität als Berater*in / Coach
- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Beratungsansätzen (z. B. Systemik, NLP, GFK) und Integration in die eigene Beratungsarbeit

Zielgruppe

Lehrer*innen, Gemeindepädagog*innen, Diakon*innen, Theolog*innen, Sozialpädagog*innen und weitere Berufe im kirchlichen Kontext, die ihre beraterische Kompetenz erweitern und professionalisieren möchten

Voraussetzung zur Teilnahme an der Weiterbildung

- Abgeschlossene Berufs-, Fach- oder Hochschulausbildung
- Persönliches Vorgespräch
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung
- TA 101 (dieser findet im 1. Modul der Weiterbildung statt)

Abschluss

- Zertifizierung als Transaktionsanalytische Berater*in/ Coach durch die DGTA
- Möglichkeit zum Erwerb der Praxiskompetenz als Teilabschluss auf dem Weg zur Transaktionsanalytiker*in

Anerkennung

Diese 3-jährige Weiterbildung ist nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTA) sowie der Europäischen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (EATA) anerkannt.

Ort der Ausbildung

Kirchliches Bildungshaus in Ludwigslust

Größe der Weiterbildungsgruppe

Max. 12 Teilnehmer*innen

Transaktionsanalytische Berater*in / Transaktionsanalytischer Coach

Rahmen der Weiterbildung

- TA-Modelle werden anwendungsbezogen vorgestellt und diskutiert
- In Übungen und eigenen Beratungsgesprächen werden Theoriekonzepte professionell angewandt
- Selbsterfahrungen sind integraler Bestandteil der Weiterbildung
- Intervision und andere Beratungssettings (z. B. Supervision) werden vorgestellt und eingeübt
- Lernen findet ergänzend in Peergroups statt
- Handouts stehen in jedem Modul zur Verfügung

Voraussetzungen für den Abschluss als Transaktionsanalytische Berater*in / Transaktionsanalytischer Coach

- 230 Seminarstunden/das sind i. d. R. 3 Jahre Weiterbildung
- 30 Stunden Supervision, davon 10 dokumentiert
- 25 Stunden Intervision, davon 10 dokumentiert
- Lehrsupervision / Lehrcoaching 10 Stunden (EASC Standard)
- Abschlussarbeit ca. 20 seitige Darstellung des eigenen Praxisfalls oder Projektgestaltung, Lernerfahrung, Beschreibung der beruflichen Selbstdarstellung
- Präsentation der Abschlussarbeit
- 50 Stunden transaktionsanalytische Selbsterfahrung
- 120 Praxisstunden
- Mitgliedschaft (spätestens im 2. Ausbildungsjahr) DGTA
- Gute Grundlagen der Basis- sowie Beraterkompetenzen

Erläuterungen zu den Voraussetzungen innerhalb der Weiterbildung

■ Was ist Supervision?

Ein reflexives Beratungsformat bezogen auf das berufliche Handlungsfeld, das von der Leitung der Weiterbildung begleitet wird.

■ Was ist Selbsterfahrung?

Alle Formen, die der vertieften Auseinandersetzung mit sich selbst dienen.

■ Was sind Praxisstunden (Klientenkontakt)?

Dazu zählen alle Zeiten professioneller Arbeit mit anderen, die mit TA erfolgen.

■ Peergroups

Peergroups (selbstgewählte Lerngruppe innerhalb der Weit-

bildung) dienen dazu, Themen der beruflichen Praxis und der Weiterbildung zu reflektieren.

■ Zertifizierung

Die Zertifizierungsmodalitäten sind im „Nationalen Anhang des Handbuchs für die Weiterbildung und Prüfung zum* zur Transaktionsanalytiker*in“ in der jeweils gültigen Fassung sh. Homepage der DGTA (www.dgta.de) einsehbar

Leitung der Weiterbildung

Matthias Selke, lehrender Transaktionsanalytiker (PTSTA), Supervisor (EASC), Studienleiter im PTI der Nordkirche

Andrea Bloch, Lehrsupervisorin (EASC), TA Mediatorin und Beraterin, Coach, Sozialpädagogin und sozialtherapeutische Beraterin

Transaktionsanalytische Berater*in / Transaktionsanalytischer Coach

Finanzen

3.900 Euro Seminarkosten incl. Übernachtung & Verpflegung

Bezuschussungsmodalitäten

Ein Antrag auf Zuschuss für kirchliche Mitarbeiter*innen kann beim Landeskirchenamt in Kiel gestellt werden:

Tanja.Bothmann@lka.nordkirche.de

cc. Frank.Ahlmann@lka.nordkirche.de

Termine und Anmeldung

Vorstellung der Weiterbildung und erstes Kennenlernen

■ Via Zoom

■ am 04. November 2021 | 15.30 – 17.00 Uhr oder

■ am 16. November 2021 | 15.30 – 17.00 Uhr

■ Verbindliches Einzelgespräch n.V. mit der Ausbildungsleitung

■ Anmeldeschluss: 01. Februar 2022

Seminarzeiten der jeweiligen Module

Freitag 15.00 – 19.30 Uhr

Samstag 09.00 – 17.00 Uhr

Vernetzung mit Anwender*innen der TA

DGTA Kongresse / Anwender*innentreffen der Fachgruppen

Weiterbildungstermine

2022

06. – 07. Mai

10. – 11. Juni

16. – 17. September

11. – 12. November

09. – 10. Dezember

2023

20. – 21. Januar

03. – 04. März

02. – 03. Juni

01. – 02. September

03. – 04. November

01. – 02. Dezember

2024

12. – 13. Januar

22. – 23. März

03. – 04. Mai

07. – 08. Juni

06. – 07. September

08. – 09. November

2025

24. – 25. Januar

28. – 29. März

23. – 24. Mai

27. – 28. Juni



Leitung und Durchführung

Andrea Bloch, Lehrsupervisorin (EASC), TA Mediatorin und Beraterin, Coach, Sozialpädagogin und sozialtherapeutische Beraterin

Pastor Matthias Selke, lehrender Transaktionsanalytiker (PTSTA), Supervisor (EASC), Studienleiter im PTI der Nordkirche

Anmeldung

Pastor Matthias Selke

E-Mail: matthias.selke@pti.nordkirche.de, Telefon: 0176 1059 1095

Kirchliches Bildungshaus, Bahnhofstraße 23, 19288 Ludwigslust

Weitere Informationen: <https://pti.nordkirche.de>